

Deklaration / Anmeldeformular Anlieferung von Ausbauasphalt

www.kaestligruppe.ch/material/entsorgung

Gemäss VVEA-Richtlinien sind wir verpflichtet den anzunehmenden Asphalt (Schollen, Fräsgut & Schottertränken) auf erhöhte PAK-Werte zu prüfen. Mit dieser Deklaration soll die Einhaltung der VVEA-Richtlinien sichergestellt werden. Mit der Unterschrift bestätigen die Verantwortlichen, dass nur Material gemäss dieser Deklaration angeliefert wird. Der PAK-Gehalt des angelieferten Materials ist mit einem Attest zu belegen.

Angeliefert werden darf Ausbauasphalt mit einem PAK-Gehalt < 250 mg/kg. **Ausbauasphalt mit einem PAK-Gehalt > 250mg/kg sowie Schottertränken werden nicht angenommen.** Wir sind gerne in der Lage Ihnen durch unsere Beratung mit der weiteren Entsorgung dieses Materials weiter zu helfen.

Vor der Materialanlieferung auszufüllen und zu bestätigen:

Bezeichnung der Baustelle		Zeitraum der Anlieferung	von		bis	
Strasse						
Ort						

Ausbauasphalt		m ³	<input type="checkbox"/>	Schollen	<input type="checkbox"/>	Fräsgut
PAK-Gehalt in mg/kg		Attest vorhanden	<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein

	Bauherr / Auftraggeber	Bauleitung	Unternehmer / Anlieferer
Name / Firma			
Kontaktperson			
Strasse			
PLZ / Ort			
Telefon			
Unterschrift			

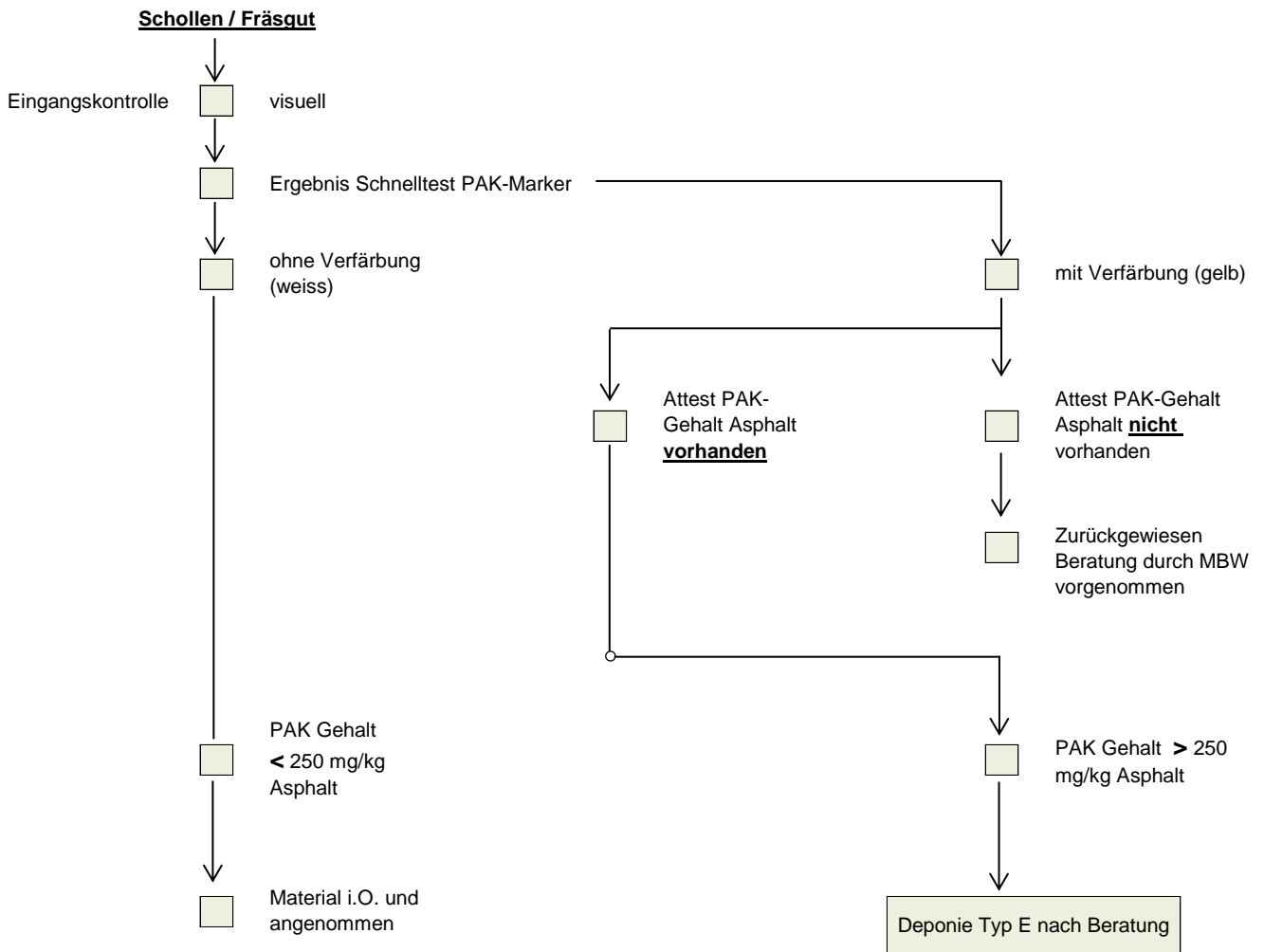
Diese Deklaration ist vollständig (inklusive Kopie des Untersuchungsattest), ausgefüllt, drei Tage vor der ersten Anlieferung im Büro der Kästli Bau AG in Rubigen einzureichen. Liegt keine Deklaration vor, wird die Annahme verweigert.

Wird Material angeliefert, das den Anforderungen an Ausbauasphalt gemäss den VVEA-Richtlinien für die Verwertung mineralischer Bauabfälle nicht entspricht, oder liegt eine Falschdeklaration vor, so haftet der Anlieferer vollumfänglich für die anfallenden Kosten der fachgerechten Entsorgung.

Wir behalten uns vor die Annahme von Ausbauasphalt, je nach Lagerkapazität, abzulehnen.

Deklaration / Anmeldeformular Anlieferung von Ausbauasphalt

Bestätigung der Annahme (von der Annahmestelle auszufüllen)



Angelieferte Menge (genau)	<input type="text"/>	t	<input type="text"/>	m ³
Erste Lieferung am	<input type="text"/>		Letzte Lieferung am	<input type="text"/>
Anlieferung abgeschlossen am	<input type="text"/>		Visum	<input type="text"/>

PAK - Gehalt in [mg/kg]		
Neue Nomenklatur [mg/kg] Asphalt	Alte Nomenklatur [mg/kg] Bindemittel	Entsorgungsvariante
Schollen, Fräsgut & Schottertränken < 250 mg/kg	Schollen, Fräsgut & Schottertränken < 5'000 mg/kg	Entsorgung in einem Baustoff- und Recyclingcenter (z.B. bei Kästli Bau AG, MaterialLogistik, Rubigen)
Schollen, Fräsgut & Schottertränken 250 bis 1000 mg/kg	Schollen, Fräsgut & Schottertränken 5'000 bis 20'000 mg/kg	Entsorgung in Belagsaufbereitungsanlage (Die Kästli Bau AG, Material-Logistik, Rubigen nimmt keinen Asphalt PAK > 250 mg/kg an)
Schollen, Fräsgut & Schottertränken > 1000 mg/kg	Schollen, Fräsgut & Schottertränken > 20'000 mg/kg	Entsorgung Deponie E Reaktor inkl. VeVa-Begleitschein und EGI Anmeldung